



Grundschule Hahn-Lehmden

Lehmden Straße 8 26180 Rastede

Tel:04402/7343, Fax:04402/971353

info@gshahnlehmden.de

Auswertung des Fragebogens:

von 143 Schülerinnen und Schülern haben 121 Eltern an der Befragung teilgenommen

Fragen zum Homeschooling

Erfahrungen während des Lockdowns bzw. der Schulschließung
16.03.2020 – 04.05.2020 (bzw. 15.06.2020):

1. Der Fragebogen wurde von

Mutter **66%**

Vater **7%**

beiden Elternteilen gemeinsam **27%** ausgefüllt.

2. Wie viele Kinder sind in Ihrem Haushalt und waren vom Homeschooling betroffen?

40%	1 Kind	8%	3 Kinder	3%	mehr als 4 Kinder
42%	2 Kinder	7%	4 Kinder		

3. Verfügen Sie über einen guten Internetanschluss?

ja **95%**

nein **5% verfügen über keinen guten Internetanschluss**

4. Verfügen Sie über mobile Endgeräte in Ihrem Haushalt (PC's, Tablets, Smartphones ...), die Ihr Kind/Ihre Kinder benutzen kann/können?

98% der Haushalte verfügen über mobile Endgeräte

2% verfügen über kein mobiles Endgerät

5. Sind Sie berufstätig?

88% der befragten Eltern sind berufstätig

12% sind nicht berufstätig

6. Mussten Sie Ihr Kind/ Ihre Kinder betreuen und im Homeoffice arbeiten?

ja **48%**

nein **40%**

teilweise **0,8%**

ohne Angabe **1,2%**



Grundschule Hahn-Lehmden

Lehmdor Straße 8 26180 Rastede

Tel:04402/7343, Fax:04402/971353

info@gshahnlehmden.de

7. Wer war bei Ihnen zu Hause hauptsächlich für das Homeschooling verantwortlich?

- Der Befragte 57%
- beide Elternteile 0,8%
- aufgeteilte Betreuung 30%
 - andere Betreuung z.B. Großeltern 1,6%
 - ohne Angabe 10,6% Eltern aus Kl.1a,b

8. Wie viel Zeit verbrachten Sie normalerweise vor der Corona-Krise pro Tag mit den Schulaufgaben Ihres Kindes/Ihrer Kinder?

- 0 – 30 Minuten 36%
- bis zu einer Stunde 53%
- 1 – 2 Stunden 10%
- 2 – 3 Stunden 3%
- ohne Angabe 10,4% Eltern aus Kl. 1a,b

9. Wie lange waren Sie täglich mit dem Homeschooling beschäftigt?

- 1 – 2 Stunden 49%
- 2 – 3 Stunden 26%
- 3 – 4 Stunden 6,6%
- mehr 0,8%
- ohne Angabe 17,6% Eltern aus Kl. 1a,b

10. Folgende Rückmeldungen und Anmerkungen haben Sie uns mitgeteilt:

- Viele Eltern haben sich durch die Schule gut informiert gefühlt und fanden die Betreuung durch unsere Grundschule am besten (im Vergleich zu anderen Schulen).
- Ein Großteil der Eltern war mit der Kommunikation mit der Schule oder den Lehrkräften sehr zufrieden. Einige Eltern wünschen sich im Szenario C einen häufigeren Kontakt zu den Lehrkräften, stärkere Einbindung der Eltern sowie eine verbesserte Kontrolle und Rückmeldung zu den Arbeitsergebnissen.
- Die Wochenplanstruktur sowie die Materialversorgung mit den Wochenplänen fanden die Eltern gut organisiert, einigen Eltern fehlten allerdings Erklärungen (Erklär- oder Lernvideos) zu den Aufgaben „Eltern sind keine Lehrer“.
- Der Umfang der Aufgaben war in der Regel angemessen, einige Eltern hätten gerne noch Zusatzmaterial und sich mehr Abwechslung in den Aufgabenmustern für Ihre Kinder oder Zusatzangebote wie z.B. Briefketten gewünscht.
- Die Anton-App ist bei fast allen Kindern sehr gut angekommen. Sie waren motiviert, zusätzliche Aufgaben mit der App zu bearbeiten.
- Einsatz digitaler Medien wie z.B. IServ und mehr Absprache unter den Schulen

Vielen Dank für die rege Teilnahme und die insgesamt positiven Rückmeldungen! Dennoch nehmen wir selbstverständlich Ihre Anregungen, Wünsche und Kritikpunkte wahr, um uns stetig zu verbessern! Wir wollen unseren Bildungs- und Erziehungsauftrag auch in diesen schwierigen Zeiten wie gewohnt optimal zur Zufriedenheit aller Beteiligten erfüllen.

Herzlichen Dank für die vielen lieben und aufmunternden Worte, die uns viele Eltern und Erziehungsberechtigte auf diesem Weg haben zukommen lassen!